

Die Insel Andørja

Letzte Aktualisierung 28.03.2007

Die Insel Andørja

Die Insel Andørja ist genau 135,27 km² groß und eine von zwei Inseln der Gemeinde Ibestad im südlichen Teil vom Kreis Troms. Andørja, für seine hohen Berge bekannt, ist die bergreichste Insel des Nordens: 11 Bergspitzen mit einer Höhe von über 1000 m - Langlitinden ist mit 1277m der höchste Gipfel.

Die meisten Einwohner Andørjas sind bei der Gemeinde beschäftigt. Das Wirtschaftsleben besteht aus Fischerei, Landwirtschaft und Tourismus. Rund um Andørja gibt es zahlreiche gute Angelstellen, sowohl im Salz- wie auch im Süßwasser - und vor Allem die tiefen Fjorde sind für ihre guten Angelstellen bekannt.

Andørja ist durch einen 8 km langen Fjord fast in zwei Teile gespalten - der Straumbotn.

Die Insel Andørja ist für ihr statistisch betrachtet gutes Wetter bekannt und bietet neben den vielfältigen und vor allem ganzjährigen Angelmöglichkeiten auf die verschiedensten Fischarten immer auch ein windgeschütztes Plätzchen. So können Sie nach Lust und Laune mit den verschiedensten Methoden den Fischen nachstellen.

Inmitten dieser überwältigenden Landschaft können Sie eine Fischerei erleben, die Sie nie vergessen werden, denn hier befinden Sie sich in einem Angelparadies: Neben großen Seelachsen finden sich gute Steinbeißer, Großdorsche und gute Plattfische im Angelrevier. Der absolute Hammer sind aber die vielen Heilbutts die rund um Andørja regelmässig an den Haken gehen. Ebenso sind Rekorde bei Rotbarschen (bis 3 kg) und der "Echten Rotzunge" (1,8 kg) dokumentiert.

In diesem tollen Urlaubsgebiet stehen und verschiedene Hütten und eine tolle neue Urlaubsanlage direkt am Wasser zur Verfügung. Um den Urlaub perfekt zu machen stehen neue und sehr gute Boote zur Verfügung.

Hier ein Video, das Ihnen die Insel vorstellt und Ihnen ein paar Impressionen nahe bringt:

{google}-2072021791544475541{/google}

Hier finden Sie weitere Videos und unsere DVD.

Und zum Schluß noch unser kleines Video von einem Hubschrauberrundflug im Frühjahr 2006 - Schade, dass nicht ganz so strahlendes Wetter war wie auf manch anderen Fotos.

{google}-4488717969982103599{/google}